

## Presseinformation

31. März 2023

### **Neues Polizeiboot „Limes“ in Bad Deutsch-Altenburg offiziell in Dienst gestellt**

#### **LH Mikl-Leitner: „Ein großer Freudentag für die Wasserpolizei und das Bundesland Niederösterreich“**

Am heutigen Freitag fand in Bad Deutsch-Altenburg die Taufe des Polizeibootes „Limes“ mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bundesminister Gerhard Karner, Bundespolizeidirektor Michael Takacs und Landespolizeidirektor Franz Popp statt. Die Landeshauptfrau übernahm dabei die Patenschaft für das neue Boot.

„Der heutige Tag ist mit dieser Schiffstaufe ein ganz großer Freudentag für die Polizei, die Wasserpolizei, für die Sicherheit und natürlich auch für das Bundesland Niederösterreich“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Während in der Vergangenheit der Donaustrom die Völker getrennt habe, verbinde der Donaustrom heute auf verschiedenste Art und Weise, sagte die Landeshauptfrau, so etwa wenn sie an den Wirtschaftsraum, den Handelsraum und den Tourismusraum „Donau“ denke. „Die Donau liegt vor uns – ein unglaublich schöner Erholungsort und eine Kraftquelle, ein schöner Naturraum. Mit der Donau verbunden ist aber auch eine ganz große Herausforderung, wie die Hochwasserkatastrophen, die uns immer wieder fordern, aber natürlich auch der internationale und nationale Schiffsverkehr, der uns auch immer wieder vor große Aufgaben stellt. Da braucht es natürlich eine gute Ausstattung, wie ein gutes Polizeiboot, das wir heute offiziell in den Dienst stellen dürfen“, unterstrich Mikl-Leitner. Man habe in Niederösterreich das Ziel, der Bevölkerung die größtmögliche Sicherheit zukommen zu lassen. Es sei daher ein schönes Signal, dass heute die „Sicherheitsfamilie“ komplett vertreten sei.

Für Bundesminister Gerhard Karner zeigen Termine wie der heutige und Ereignisse während dieser Woche, „wie vielfältig, herausfordernd und schwierig die Aufgaben der Polizei sind. Wir blicken auf intensive Einsätze in Wien zurück, um Kundgebungen zu begleiten und herausfordernde Situationen zu meistern. Das sind schwierige, sensible Aufgaben.“ Die Wasserstraßen entsprechend zu sichern sei laut dem Minister ein Bereich, der „sehr oft unterschätzt wird. Gerade hier im grenznahen Bereich, das ist einer der herausforderndsten Bereiche in

## Presseinformation

dieser Zeit. Daher sind solche Termine und Bootstaufer so wichtige Signale, die zeigen, dass wir gemeinsam für die Sicherheit der Bevölkerung da sind.“

Bundespolizeidirektor Michael Takacs informierte über den Aufgabenbereich der Wasserpolizei: „Sie hat kriminalpolizeiliche und fremdenrechtliche Aufgaben zu erledigen, sie hat das komplette Spektrum der ersten allgemeinen Hilfeleistung zu leisten. Die Schiffsführer der Polizei sind natürlich besonders ausgebildet, sie haben überaus großes Engagement, damit sie auch am Wasser für Sicherheit sorgen.“ Landespolizeidirektor Franz Popp sagte, die Donau in Niederösterreich sei ein „Riesen-Abschnitt.“ Die Koordination liege im Wesentlichen bei der Landesverkehrsabteilung, auf der Donau seien in Mautern und Bad Deutsch-Altenburg zwei entsprechende Dienststellen eingerichtet, an denen in Summe derzeit 38 Polizeischiffsführer ihren Dienst tun.

Im Zuge der Feierlichkeiten erhielten sechs Bootsführer Dekrete für besondere Leistungen, die Segnung des neuen Bootes nahmen Polizeiseelsorger Gerald Gruber und Superintendent Lars Müller-Marienburg vor.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit u.a. Landespolizeidirektor Franz Popp, Bundespolizeidirektor Michael Takacs und Bundesminister Gerhard Karner an Bord der „Limes“.

© NLK Filzwieser

## Weitere Bilder

Presseinformation



Bundesminister Gerhard Karner und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner auf dem Polizeiboot „Limes“.

© NLK Filzwieser



Die Landeshauptfrau sprach von einem Freudentag für die Wasserpolizei und das Bundesland Niederösterreich.

© NLK Filzwieser